

  
**LA ESCRAMICA®**  
Jedes Dach ein Kunstwerk

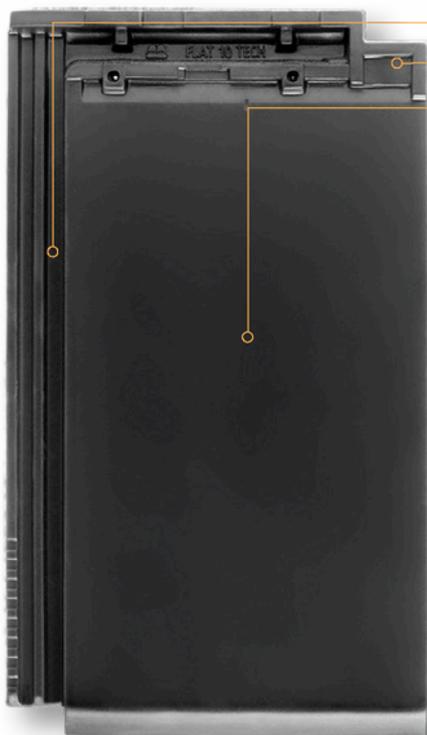
# TECHNISCHES DATENBLATT

FLAT-10



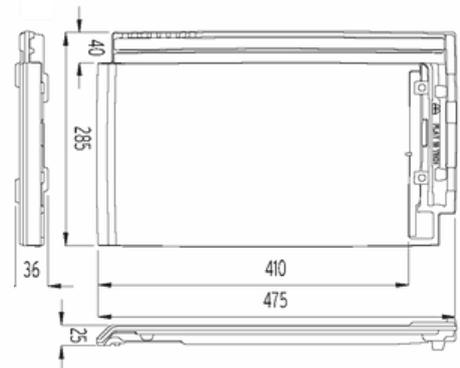
Am Holtacker 15, 59558 Lippstadt  
02942 799 010  
info@laesceramica.de  
www.laesceramica.de

# TECHNISCHE INFORMATIONEN



- Perfektes Verfalzungssystem
- Großes Verschieberegion 35 mm
- Maximale Ebenheit
- Neue besonders leichte Konstruktion  
Großformat - 10,2 Stück/m<sup>2</sup>

Eigenschaften	
Größe ca.	475 x 285 mm
Bedarf pro m <sup>2</sup>	10,2 Stk.
Decklänge	365-400 mm
Schiebespiel Länge	35 mm
Deckbreite	245 mm
Gewicht	3,5 kg
Lattenabstand	365-400 mm
Regeldachneigung	25°
Minstdachneigung	17° *
Lattenquerschnitt	30x50 / 40x60 mm
Verpackungseinheit: Bund / Palette	6 / 252 / 892 kg



\* Bei einer Unterschreitung der Regeldachneigung ist die Unterkonstruktion gemäß der im Fachregelwerk des ZVDH festgelegten erhöhten Anforderungen auszuführen.

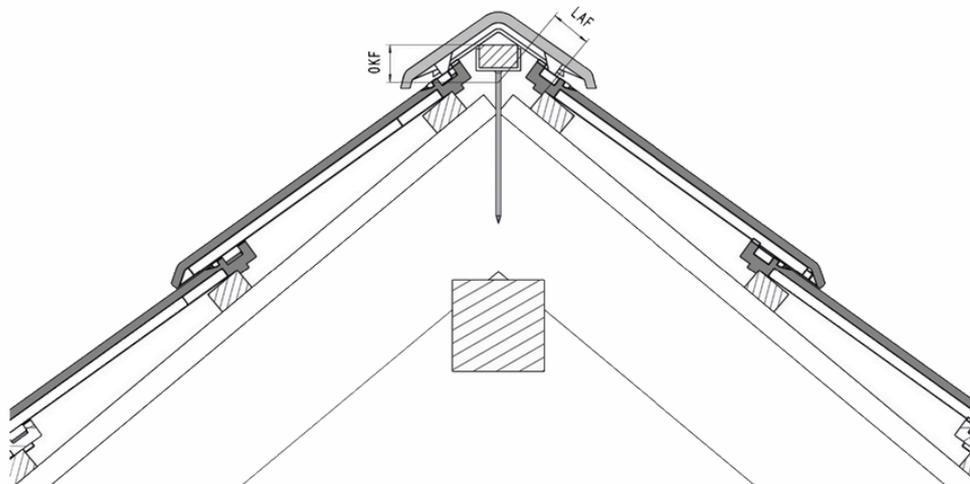
## PRÜFZEUGNISSE

### Ständige Kontrollen - Höchste Qualität

Die von uns gelieferten Tondachziegel sind gemäß europäischer Norm EN 1304 auf sämtliche Eigenschaften sowie gemäß EN 539-2 gegen Frost geprüft. Zusätzlich werden täglich Laborkontrollen des Tons und des Produkts in allen seinen Herstellungsphasen durchgeführt, um ständig allerbeste Qualität gewährleisten zu können. Diese Kontrollen werden strengstens vom ITC (Institut für Keramiktechnologie) überwacht.

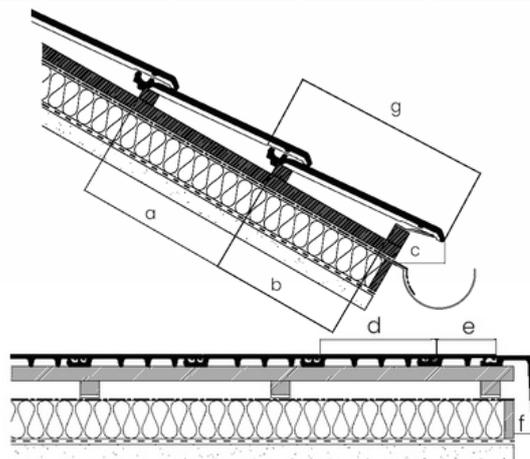
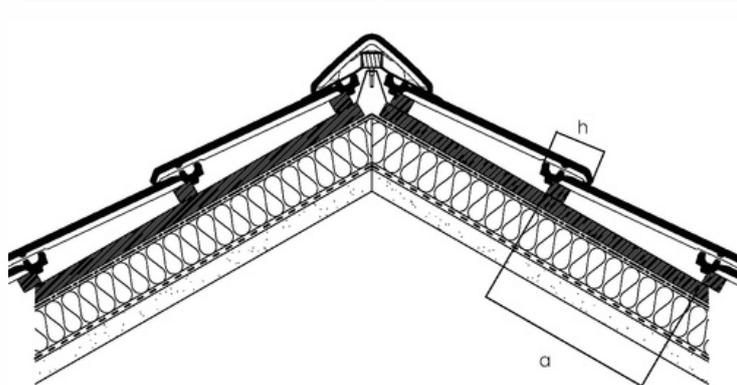


# ERMITTLUNG LAF & OKF



Lattung 30x50						
FLAT-10	First		Dachneigung			
			20°	30°	40°	45°
Modell	08-265	LAF	55	50	55	55
		OKF	88	69	49	45
Modell	08-155	LAF	57	57	57	55
		OKF	67	54	46	43

Lattung 40x60						
FLAT-10	First		Dachneigung			
			20°	30°	40°	45°
Modell	08-265	LAF	49	44	44	41
		OKF	99	81	65	63
Modell	08-155	LAF	54	51	47	45
		OKF	77	65	60	57



FLAT10	a	b	c	d	e	f	g	h
Maße [mm]	365 - 400	ca. 320	≥ 50	245	124	≥ 50	475	75 - 110

Der Hersteller empfiehlt, dass die Firstziegel ca. 7-9 cm über dem Ziegel überlappen. Mögliche Dachlattenabmessung: 30x50 und 40x60. Alle Angaben in Millimeter. Die dargestellten technischen Zeichnungen sind nur ein Konstruktionsbeispiel.

## Bitte beachten Sie:

Die Werte sind Zirka Angaben.

Geringe Abweichungen können sich durch Brenntoleranz und Rohstoffänderungen ergeben. Sie sind materialbedingt nicht gänzlich auszuschließen, bewegen sich jedoch innerhalb der DIN EN 1304.

# ALLGEMEINE ERMITTLUNG DER DECKBREITE UND DECKLÄNGE

Bereits vor dem Abbinden des Bauholzes ist die Sparrenlänge so festzulegen, dass sie sich durch ganze Ziegelreihen dividieren lässt. Die mittlere Decklänge ist daher rechtzeitig zu erfragen. Ein Schneiden der Ziegel am First ist zu vermeiden, das Anbringen eines Traufbleches wird empfohlen.

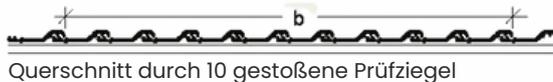
Mittlere Deckbreite  $\frac{a + b}{20}$

Mittlere Decklänge  $\frac{L1 + L2}{20}$

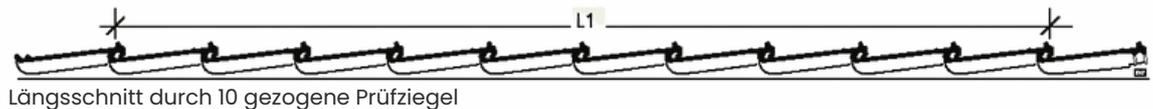
Mittlere Decklänge entspricht dem Lattmaß.



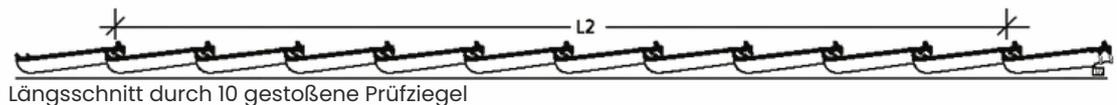
Querschnitt durch 10 gezogene Prüfziegel



Querschnitt durch 10 gestoßene Prüfziegel



Längsschnitt durch 10 gezogene Prüfziegel



Längsschnitt durch 10 gestoßene Prüfziegel

Die genaue Decklänge und Deckbreite kann fertigungsbedingt abweichen und ist vor Ort anhand der gelieferten Ziegel immer vor der Eindeckung zu überprüfen!

## UNSER SERVICE FÜR SIE

Wir von La Esceramica handeln und denken kundenorientiert. Dazu gehören für uns neben der Lieferung von hochwertigen Premiumprodukten, auch ein qualifizierter, umfassender Service. Wir garantieren die volle Unterstützung beim gesamten Ablauf. Von einer kompetenten, vielfältigen Beratung, der Angebotserstellung über den Muster- und Katalogversand bis hin zur Baustellenanlieferung.



### Beratung

Wir legen größten Wert auf individuelle und persönliche Beratung bis hin zum direkten Kontakt vor Ort auf der Baustelle.



### Muster und Referenzen

Sowohl Architekten, Verarbeiter als auch Bauherren können Prospekte und Musterziegel direkt von uns erhalten.



### Lieferung und Logistik

Wir bieten ein umfassendes "Rundum-Sorglos-Paket" an, einschließlich Terminabstimmung und Direktlieferung an die Baustelle.

### Hinweis:

Alle dargestellten technischen Skizzen sind lediglich Konstruktionsbeispiele. Es gilt das Regelwerk des ZVDH. Technische Änderungen vorbehalten.